

Beweisrecht der StPO

Spezialkommentar

von

Dr. jur. Ulrich Eisenberg

o. Professor an der
Freien Universität Berlin

4., vollständig überarbeitete
und verschiedentlich erweiterte Auflage



Verlag C.H.Beck München 2002

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis (einschließlich Literaturverzeichnis)	XV
Gesetzestext	1

Erster Teil. Beweisgrundsätze, Beweisantrag, Beweisverbote

Erstes Kapitel. Beweisgrundsätze 65

I. Amtsermittlung	65
1. Bedeutung im Verfahren	65
2. Gegenstand und Umfang der Aufklärungspflicht	66
3. Streng- und Freibeweis	76
4. Absprachen im Strafprozess	79
5. Revision	85

II. Mündlichkeit und Unmittelbarkeit	86
1. Begriffliches	86
2. Bedeutung und Auswirkungen	87
3. Durchbrechungen	93

III. Beweiswürdigung	96
1. Richterliche Überzeugung	96 ✓
2. Kriterien der Beweiswürdigung	100

IV. in dubio pro reo	105
1. Bedeutung	105
2. Anwendungsbereich	106
3. Revision	111

Zweites Kapitel. Beweisantrag 112 ✓

I. Voraussetzungen, Abgrenzungen und besondere Ausgestaltungen	112
1. Voraussetzungen	112
2. Abgrenzungen	118
3. Bedingter Beweisantrag, Hilfsbeweisantrag	120

II. Antragstellung	121 ✓
1. Antragsberechtigung und Missbrauch	121
2. Form und Zeitpunkt	124
3. Fürsorgepflicht	126
4. Rücknahme, Verzicht	126
5. Protokollierung	127

III. Bescheidung des Antrags	127
1. Auslegung	127
2. Entscheidungsträger	128
3. Begründung ablehnender Entscheidung	128
4. Zeitpunkt der Bekanntgabe, Änderung der Entscheidung	129
IV. Ablehnung des Antrags	130
1. Verbot der Beweisantizipation	130
2. Ablehnung wegen Unzulässigkeit der Beweiserhebung	131
3. Ablehnungsgründe des § 244 Abs 3 S 2	132
4. Ablehnung des Sachverständigenbeweises	148
5. Ablehnung des Augenscheinbeweises und des Beweises mit Auslandszeugen	152
V. Beweis Antrag bei präsenten Beweismitteln	153
1. Umfang der Beweisaufnahme nach § 245 Abs 1	154
2. Beweis Antrag und Ablehnungsgründe nach § 245 Abs 2	158
VI. Revision	160
1. Rügeberechtigung	160
2. Rügevortrag	161
3. Revisionsgerichtliche Prüfung	164
Drittes Kapitel. Beweisverbote	169
I. Allgemeines	169
1. Verhältnis zur Wahrheitserforschung	169
2. Zur Systematik	170
II. Beweiserhebungsverbote	171
1. Zuordnung	171
2. Beweisthemaverbote	171
3. Beweismethodenverbote	173
4. Beweismittelverbote	174
5. Relative Beweisverbote	175
III. Beweisverwertungsverbote	176
1. Gesetzliche Regelungen	176
2. Sonstige (ungeschriebene) Beweisverwertungsverbote	179
3. Rechtswidrige Erlangung von Beweismitteln durch Private	190
4. Fernwirkung, hypothetische Ermittlungsverläufe	192
5. Verwertung nicht rechtskräftig abgeurteilter (mutmaßlicher) Straftaten	195
6. Prozessuale Geltendmachung	199

Zweiter Teil. Beschuldigter

Erstes Kapitel. Beschuldigter (Vorverfahren)	203
I. Allgemeines	203
1. Tragweite des Vorverfahrens, Beschuldigter	203
2. Recht, sich des Beistandes eines Verteidigers zu bedienen (§ 137)	208
3. Anwesenheit sonstiger Personen bei der Beschuldigtenvernehmung	211

II. (Verantwortliche) Beschuldigtenvernehmung	214
1. Vorbereitung und Beginn der Vernehmung; Verhältnis zu prozessualer Wahrheitspflicht	214
2. Beweisantragsrecht	219
3. Belehrungspflicht	221
4. Vernehmung zur Sache, Vernehmungstechnik	228
III. Verbotene Vernehmungsmethoden	242
1. Entstehungsgeschichte, Bedeutung und Zweck des § 136 a	242
2. Anwendungsbereich	244
3. Beeinträchtigung der Willensentschließung und -betätigung, des Erinnerungsvermögens und der Einsichtsfähigkeit	247
4. Beispiele unzulässiger körperlich wirksamer Beeinträchtigungen	249
5. Beispiele unzulässiger seelisch-geistiger Einwirkungen	253
6. Unbeachtlichkeit der Einwilligung	273
7. Feststellung des Verfahrensverstößes	274
8. Verwertungsverbot	277
9. Revision	280
IV. Würdigung des Ergebnisses der Beschuldigtenvernehmung	281
1. Würdigung durch den Vernehmenden unter besonderer Berücksichtigung der Geständnisproblematik	281
2. Würdigung durch die Staatsanwaltschaft (bzw. das Gericht) anhand der Ermittlungsakten	287
V. Gerichtliche Vernehmung bei Untersuchungshaft	289
Zweites Kapitel. Angeschuldigter (Zwischenverfahren)	292
I. Allgemeines	292/
1. Aufgabenverteilung	292
2. Gerichtliche Prüfungspflicht	294
3. Institutionelle Einschränkungen	295
II. Vernehmung	296
1. Zuständigkeit	296
2. Verfahrensregelungen	297
Drittes Kapitel. Angeklagter (Hauptverfahren)	298
I. Allgemeine Rechte und Pflichten des Angeklagten	298
1. Anwesenheit des Angeklagten in der Hauptverhandlung	298
2. Rechte bei sprachbedingten Verständigungsschwierigkeiten	317
3. Frage- und Erklärungsrecht des Angeklagten	318
4. Das letzte Wort	324
II. Durchführung der Vernehmung	329
1. Pflicht zu Angaben über persönliche Verhältnisse	329
2. Recht auf Verlesung des Anklagesatzes, Funktion der Vernehmung	331
3. Aussagefreiheit	333
4. Zur Vernehmungsgestaltung	336

III. Mittelbare Verwertbarkeit früherer Aussagen des Angeklagten	343
1. Verlesung richterlicher Protokolle gemäß § 254	343
2. Formloser Vorhalt	346
3. Vernehmung der vormaligen (nichtrichterlichen) Verhörsperson in der Hauptverhandlung	350
IV. Würdigung der Aussage des Angeklagten	352
1. Die Aussage des Angeklagten in der Beweiswürdigung	352
2. Würdigung des Schweigens	356
3. Zusammenhänge verfehlter Würdigung	361
Viertes Kapitel. Mitbeschuldigter und Mitangeklagter	367
I. Der Mitbeschuldigte als Beweismittel	367
1. Art des Beweismittels	367
2. Verfahrenstrennung	368
3. Bereiche der (Nicht-)Verwertbarkeit	370
II. Kronzeugenregelungen	373
1. Allgemeines	373
2. § 31 BtMG	374
3. Bei Geldwäsche	375
4. Bei Bildung krimineller bzw. terroristischer Vereinigung	375

Dritter Teil. Zeuge

Erstes Kapitel. Voraussetzungen und Gestaltung der Zeugenvernehmung	377
I. Begriff des Zeugen und seine Abgrenzung von anderen Prozessbeteiligten	377
1. Zeugnisfähigkeit	377
2. Gegenstand der Aussage des Zeugen	378
3. Abgrenzung des Zeugen von anderen persönlichen Beweismitteln	378
4. Vereinbarkeit der Zeugenrolle mit sonstigen Verfahrensrollen	379
5. Der Zeuge vom Hörensagen (unter besonderer Berücksichtigung von Angaben seitens V-Personen bzw. Verdeckten Ermittlern)	386
II. Allgemeine Pflichten und Rechte des Zeugen	397
1. Erscheinungspflicht und ihre Durchsetzung	397
2. Aussagepflicht und ihre Durchsetzung	407
3. Auskunftsverweigerungsrecht	417
4. Beeidigungspflicht und ihre Durchsetzung	424
5. Nebenpflichten	449
6. Zeugenentschädigung	455
III. Zeugnisverweigerungsrechte bestimmter Personen	457
1. Aus persönlichen Gründen (§ 52)	457
2. Aus beruflichen Gründen (§§ 53, 53 a)	466

3. Aus beamtenrechtlichen Gründen (§ 54)	474
4. Zur Verwertbarkeit früherer Angaben eines in der Hauptverhandlung von seinem Zeugnisverweigerungsrecht Gebrauch machenden Zeugen (§ 252)	478
5. Revision	483
IV. Durchführung der Vernehmung	485
1. Strafprozessuale Regelungen	485
2. Vernehmungsgestaltung	494
3. Revision	514
Zweites Kapitel. Aussagewürdigung	518
I. Aussagefähigkeit	518
1. Einschränkungen	518
2. Wahrnehmung	520
3. Gedächtnis	525
4. Spezielle Probleme bei der Identifizierung von Personen bzw. Personenmerkmalen	532
5. Besonderheiten bei bestimmten Personengruppen	544
II. Glaubwürdigkeit	553
1. Allgemeines	553
2. Kriterien zur Glaubwürdigkeitsbeurteilung	558
3. Aussagemotiv bzw. -motivation	568
4. Begleiterscheinungen der Aussage	571
5. Beurteilungsvorgang	573
III. Revision	577
1. Allgemeine Grundsätze	577
2. Beurteilung der Aussagefähigkeit	578
3. Beurteilung der Glaubwürdigkeit	581

Vierter Teil. Sachverständiger

Erstes Kapitel. Voraussetzungen und Gestaltung der Tätigkeit	587
I. Begriff und Stellung des Sachverständigen	587
1. Aufgaben gegenüber StA und Gericht	587
2. Abgrenzung zum Zeugen, zum sachkundigen Zeugen, zum Augenscheinsgehilfen und zum Dolmetscher	591
II. Auswahl sowie Ablehnung eines Sachverständigen	595
1. Auswahl	595
2. Ablehnung	607
III. Pflichten und Rechte des Sachverständigen	617
1. Pflichten und ihre Durchsetzung	617
2. Rechte	625
3. Vereidigung	629

IV. Leitung des Sachverständigen und Würdigung des Gutachtens durch StA bzw. Gericht	632
1. Leitung des Sachverständigen	632
2. Entscheidungsbezogene Würdigung des Gutachtens	635
Zweites Kapitel. Untersuchungen (überwiegend) personenbezogener Art	648
I. Körperliche Untersuchung	648
1. Körperliche Untersuchung des Beschuldigten	648
2. Untersuchung anderer Personen	664
3. Untersuchung durch einen Arzt oder eine Person des gleichen Geschlechts	675
4. DNA-Analyse	677
II. Untersuchung bei Unterbringung zur Beobachtung und im Sicherungsverfahren	685
1. Unterbringung zur Beobachtung	685
2. Sicherungsverfahren	693
III. Untersuchung der Schuldfähigkeit	695
1. Psychische Krankheiten und Störungen mit Relevanz für die Schuldfähigkeit (§§ 20, 21 StGB)	695
2. Vorbereitung und Erstattung des Gutachtens zur Schuldfähigkeit	734
IV. Untersuchung der Gefährlichkeit	741
1. Methodische Probleme	741
2. Zuziehung eines Sachverständigen	750
3. Vorwegnahme der Unterbringung gemäß § 126a	753
4. Aussetzung nach (Teil-)Vollstreckung	756
V. Untersuchung der rauschbedingten Nicht-Fahrsicherheit bzw. der Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen	764
1. Rauschbedingte Nicht-Fahrsicherheit	764
2. Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen	771
VI. Glaubwürdigkeitsuntersuchung	776
1. Allgemeines	776
2. Zur Durchführung der Untersuchung	782
3. Beurteilung von Persönlichkeitsmerkmalen	784
4. Beurteilung der Glaubhaftigkeit der Aussage	786
Drittes Kapitel. Untersuchungen (überwiegend) sächlicher Art	792
I. Kriminaltechnische Untersuchung	792
1. Allgemeines	792
2. Organische Spuren insbesondere vom Menschen	794
3. Sonstige organische Spuren	804
4. Anorganische Materials Spuren	806
5. Ab- und Eindruckspuren	817
6. Brand- und Explosionsspuren	822
7. Richterliche Beweiswürdigung, Akteneinsicht, Wahrscheinlichkeitsaussagen	822

II. Leichenschau und Leichenöffnung	825
1. Allgemeines sowie Abgrenzung des Suizids von der Fremdtötung . . .	825
2. Leichenschau	827
3. Leichenöffnung	829
4. Ergänzendes	832
III. Untersuchung bei Verdacht einer Vergiftung	833
IV. Untersuchung bei Geld- oder Wertzeichenfälschung	834
V. Schriftuntersuchung	834
1. Allgemeines	834
2. Besonderheiten bezüglich Auswahl und Funktion des Sachverständigen	835
3. Schriftvergleichung	836
4. Stoffbezogene Untersuchung	842
5. Befundbewertung und Gefahren der Fehlbeurteilung	844
VI. Forensisch-linguistischer Text- bzw. Sprachvergleich	845
1. Forensisch-linguistischer Textvergleich	845
2. Forensisch-linguistischer Sprachvergleich	849

Fünfter Teil. Sachliche Beweismittel

Erstes Kapitel. Urkunden	854
I. Begriff und allgemeine Zulässigkeit	854
1. Begriff	854
2. Allgemeine Zulässigkeit des Urkundenbeweises	858
II. Form des Urkundenbeweises	858 ✓
1. Verlesung gemäß § 249 Abs 1 S 1	858
2. Das Selbstleseverfahren gemäß § 249 Abs 2	859
3. Bericht des Vorsitzenden als Verlesungersatz	862 ✓
4. Vorhalt	864
5. Revision	865
III. Verlesungsverbot des § 250 und gesetzliche Durchbrechungen	868
1. Unzulässigkeit der Verlesung gemäß § 250	869
2. Ausnahmen zum Verlesungsverbot gemäß § 251	874
3. Protokollverlesung zur Gedächtnisunterstützung nach § 253	888
4. Verlesung von Behördengutachten nach § 256	890
5. Urkundenbeweis in der Berufungsverhandlung	896
Zweites Kapitel. Augenschein	899
I. Begriff und Bedeutung	899
II. Richterlicher Augenschein	900
1. Entscheidung über die Beweiserhebung	901
2. Verfahren	905
3. Revision	909

III. Nichtrichterlicher Augenschein	913
1. Augenscheinseinnahme als Teil des Sachverständigenbeweises	913
2. Augenscheinshilfe	914
IV. Einzelne Augenscheinobjekte	919
1. Tonträger	920
2. Filme, Lichtbilder und andere bildliche Darstellungen	927
3. Modelle und Pläne	929
4. Personen	929
5. Urkunden und technische Aufzeichnungen	932
Drittes Kapitel. Beschaffung	934
I. Beschlagnahme	934
1. Voraussetzungen	934
2. Verbote	940
3. Zuständigkeit, richterliche Kontrolle, Beschwerde	955
4. Verwertungsverbote	960
5. Revision	961
6. Postbeschlagnahme	961
II. Überwachung der Telekommunikation, Einsatz technischer Mittel, Telekommunikationsverbindungsdaten	967
1. Telekommunikationsüberwachung (§§ 100 a, 100 b)	967
2. Einsatz technischer Mittel (§§ 100 c, 100 d)	977
3. Telekommunikationsverbindungsdaten (§§ 100 g, 100 h)	986
III. Durchsuchung	990
1. Voraussetzungen	990
2. Durchsuchung bei der verdächtigsten Person bzw. bei anderen Personen	996
3. Durchsuchungsgestaltung	1001
4. Zufallsfunde, Durchsicht von Papieren	1005
5. Zuständigkeit, Beschwerde	1009
6. Verwertungsverbote	1013
Gesetzes- und Paragraphenverzeichnis	1015
Rechtsprechungsverzeichnis	1037
Sachverzeichnis	1147